



EDK | CDIP | CDPE | CDEP |

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren
Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique
Conferenza svizzera dei direttori cantonali della pubblica educazione
Conferenza svizra dals directurs chantunals da l'educaziun publica

DIGITALISIERUNG: DATEN, MONITORING UND FORSCHUNG



Andreas Klausung, Beauftragter für Digitalisierung

Potsdam | DACH-Seminar | 18. März 2019

Digitalisierung ?

- Strukturwandel im Bildungswesen
- Dynamisierung des Bildungswesens
- Diskurs «Chance/Risiken/Herausforderungen»
- Den Prozess gestalten
- Nutzen für Bildungsprozesse und Bildungsorganisation
- Forschung und Innovation, bzw. Innovation und Forschung

EDK: Die digitalen Technologien im Bildungswesen nutzen, um alle Schülerinnen, Schüler und Lernende gleichermassen auf ihrem Weg zu eigenständigen und verantwortungsbewussten Bürgerinnen und Bürgern bestmöglich zu unterstützen.



EDK | CDIP | CDPE | CDEP |

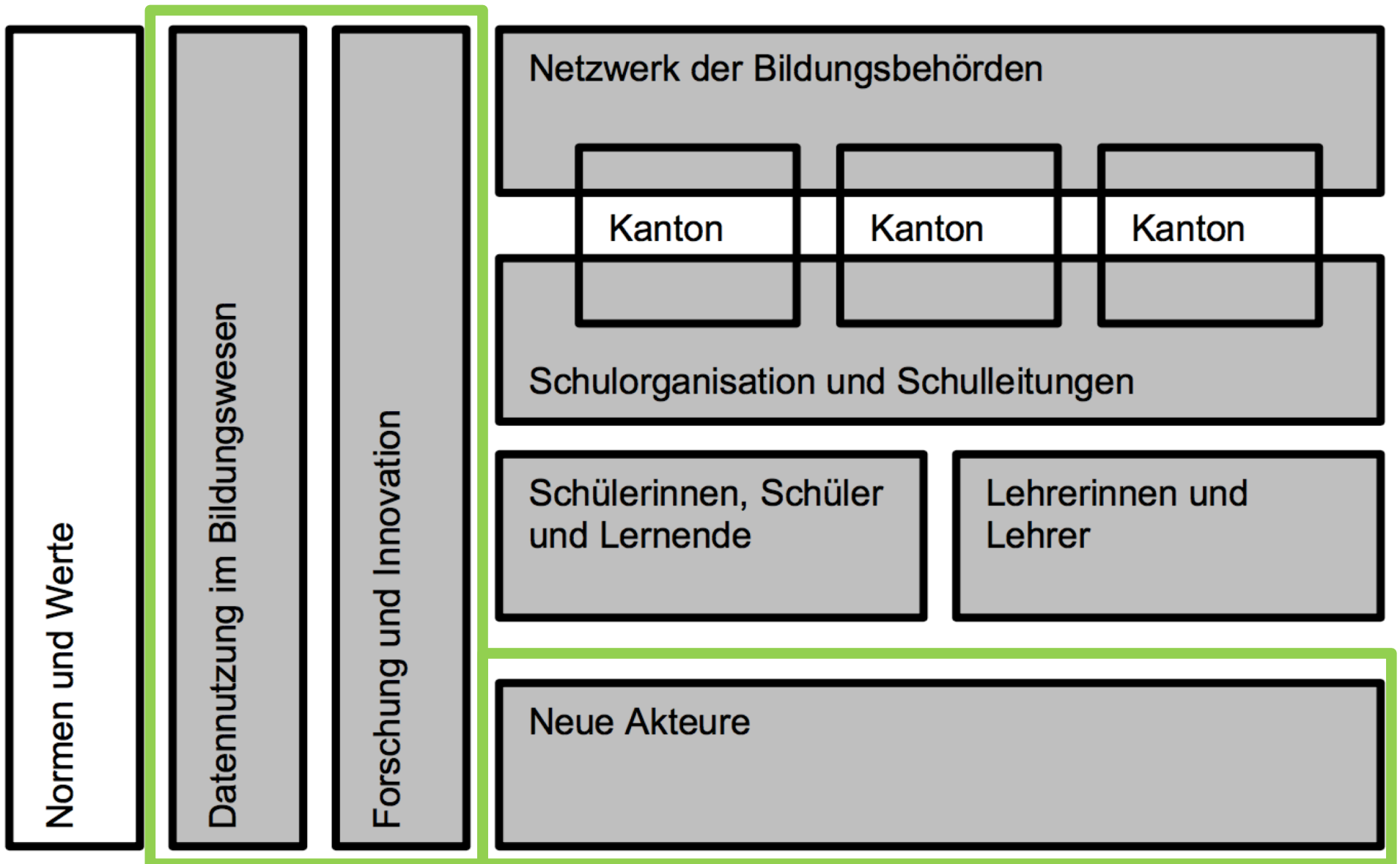
Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren
Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique
Conferenza svizzera dei direttori cantonali della pubblica educazione
Conferenza svizra dals directurs chantunals da l'educaziun publica

| DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE

Strategie der EDK vom 21. Juni 2018 für den Umgang mit Wandel durch Digitalisierung im Bildungswesen

Der Wandel durch Digitalisierung dynamisiert das Bildungswesen in hohem Masse. Die Kantone greifen die damit verbundenen Chancen und Herausforderungen vorausschauend auf, gestalten den Digitalisierungsprozess aktiv mit und ziehen aus der Digitalisierung einen optimalen Nutzen für die Bildungsprozesse und die Bildungsorganisation.

Mit dieser Strategie verständigen sich die Kantone untereinander auf Ziele im Bereich Digitalisierung und Bildung und werden diese in einem zweiten Schritt mit konkreten Massnahmen je Bildungsstufe ergänzen. Auch künftige Weiterentwicklungen sollen in diese Strategie aufgenommen werden können; sie ist darum prozesshaft zu verstehen.



Forschung? Innovation? Datennutzung?
Digitalisierung monitoren
Monitoring digitalisieren

Digitalisierung > Daten:

Forschung \leftrightarrow Zugang zu Daten

Wem gehören «Daten»?

Massnahmen....

1. Datennutzung im Bildungswesen: Schutz, Vertrauen und Sicherheit

Strategisches Ziel: Der Umgang mit Daten im Bildungswesen, die Art der Nutzung dieser Daten und die Voraussetzungen für die Gewährleistung der Informationssicherheit – Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität – sind geklärt.

Operative Ziele:

- 1.1 Es bestehen auf schweizerischer Ebene Richtlinien für die Nutzung von Daten im Bildungswesen und deren Informationssicherheit.*
- 1.2 Die Möglichkeiten der Nutzung von Daten im Bildungswesen werden ausgeschöpft.*
- 1.3 Es gibt eine schweizweit akzeptierte digitale Identität für alle Schülerinnen, Schüler und Lernende und das Personal der Bildungsinstitutionen. Diese leistet einen zentralen Beitrag zur sicheren Nutzung von Daten im Bildungswesen.*

Massnahmen: Datennutzung im Bildungswesen

Grundlagenbericht für einen kohärente Datennutzungspolitik im Bildungswesen (in Erarbeitung)

- Forschungsprivileg (Art. 5 Abs. 1 lit. b – sowie Art. 9, 14, 17, 21 und 89 – der DSGVO/Datenschutz-Grundverordnung)
- **Welchen Spielraum hat das Bildungswesen?**
- Kantone zusammen mit dem Bund
- **Zusammen mit der Forschung**

5. Forschung und Innovation

Strategisches Ziel: Die Potenziale, die sich durch die Digitalisierung für die Bildung eröffnen, werden in der Forschung aufgegriffen und für (pädagogische) Innovation nutzbar gemacht.

Operative Ziele:

- 5.1 Die Institutionen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung sind zentrale Orte der pädagogischen Qualitätssicherung. Zusammen mit anderen Forschungsinstitutionen sowie mit Lehrpersonen in den Schulen gestalten sie die pädagogische Innovation.*
- 5.2 Die Sicherung der pädagogischen Qualität von digitalen Lehrmitteln und Diensten ist geklärt.*
- 5.3 Daten werden für die Weiterentwicklung von Lernprozessen optimal genutzt. Die Modalitäten des Zugangs zu Daten aus Lehr- und Lernprozessen oder anderen durch die Nutzung von digitalen Diensten anfallenden Daten zum Zwecke der Forschung sind geklärt. Eine Koordination der entsprechenden Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten ist etabliert.*
- 5.4 Die Wirkung der Digitalisierung in der Schule (z.B. auf den pädagogisch-didaktischen Nutzen, Schulorganisation, Unterrichtsentwicklung oder auf die psychische und physische Gesundheit der Schülerinnen und Schüler) ist Gegenstand von Forschung.*
- 5.5 Es bestehen die Voraussetzungen, die es erlauben, dass die Erkenntnisse aus Forschung und Entwicklung in die Bildungsplanung und Schulentwicklung einfließen.*

Massnahme: Zugang zu Daten

«Die EDK ermöglicht der Forschung / Wissenschaft den Zugang zu Daten, die im Zusammenhang mit der Digitalisierung von Lehr-/und Lernprozessen im Bildungswesen generiert werden.»

«Forschungsergebnisse zur Digitalisierung in der Bildung werden in den Bildungsbericht Schweiz aufgenommen, bzw. sind in den fachlichen und strategischen Netzwerken der EDK bekannt.»

Massnahme: Daten auf Individualebene

- **Datenverknüpfung**
- **Rolle der digitalen Identität für alle im Bildungswesen? (s.a <https://fides.educa.ch>)**

Aktuell: Nationales Forschungsprogramm 77 «Digitale Transformation»

Modul: «Bildung, Lernen und digitaler Wandel»

- Ausschreibung: Februar 2019 (abgeschlossen)
- Projektauswahl: November 2019
- Forschungsphase / Wissenstransfer



Digitale Transformation
Nationales Forschungsprogramm

6. Neue Akteure

Strategisches Ziel: Der Dialog mit neuen Akteuren, insbesondere aus der Privatwirtschaft, ist etabliert.

Operative Ziele:

- 6.1 Die Position der EDK zu den neuen Akteuren und ihren Interessen am Bildungswesen ist geklärt.*
- 6.2 Ein Dialogformat mit privatwirtschaftlichen Anbietern von Diensten für das Bildungswesen ist etabliert.*
- 6.3 Die Rolle der Lehrmittelverlage in öffentlicher Hand ist geklärt.*
- 6.4 Der Beitrag der privatwirtschaftlichen Anbieter an einem Grundangebot an Clouddiensten für die Schulen ist geklärt.*

Massnahme: Koordination BiBe - Forschung

→ **Koordinationsausschuss Bund – Kantone:**

- **Bildungsmonitoring**
- **Digitalisierung im Bildungswesen**
- **Einbezug «der Forschung» – welche
Forschung? > Neues Dialogformat**

Fazit

Neues Thema

Neue Analysen

Neue Daten

Neue Forschung

Kontakt: Andreas Klausing <klausing@edk.ch>